

**Die Landeshauptstadt Innsbruck
sucht**

Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen für den Branddienst bei der Berufsfeuerwehr ab Juli 2019.

Anforderungsprofil:

- Abschluss eines handwerklichen Lehrberufes (vorzugsweise im Bereich Chemie, Holz, Metall, Bau oder Elektrotechnik)
- Mindestalter von 21 Jahren
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst oder nachweisliche Befreiung davon (bei männlichen Bewerbern)
- Führerschein Klasse C (und E von Vorteil)
- Bereitschaft zum Schicht- und Wechseldienst (24 Stunden)
- uneingeschränkte körperliche und geistige Eignung (Exekutivdiensttauglichkeit)
- Mitgliedschaft bei einer Freiwilligen Feuerwehr erwünscht

Entlohnung:

Das monatliche Mindestentgelt während der Ausbildung für den Branddienst beträgt € 2.133,40 brutto und erhöht sich auf Basis der dienstrechtlichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbung:

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren, insbesondere einem körperlichen und geistigen Eignungstest, sowie die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **22. März 2019** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.